

Öl zum Einfüllstutzen rausgeblasen - Motor tot - was ist los?

Beitrag von „Jochen4“ vom 15. Oktober 2020 um 03:29

[Zitat von pe7e](#)

Hat sich das denn wieder durch Geräusche im Vorfeld bemerkbar gemacht?

Hallo Peter, ja, ich habe ca. 4 Wochen vor dem Tod des Laders wieder diese Geräusche vernommen. Allerdings lange nicht so laut und auch nicht so lange, will sagen, dass die Geräusche beim vorletzten Mal ca. 6 Monate andauerten (wenn ich mich recht entsinne) bevor der Lader alle viere von sich streckte.

Wie sieht denn dein Öl aus? Kann es sein, dass der Turbo nicht ausreichend geschmiert wird?

Wie das Öl aussah, kann ich nicht sagen. Ich war jedenfalls sehr erstaunt, dass das Öl mit dem Laderwechsel nicht mal gewechselt wurde. Ob der Lader ausreichend geschmiert wird, kann ich nicht sagen. Ich hoffe jedoch, dass die Leute vom Audizentrum Flensburg nach der Ursache forschten. Wenn nicht, dann stehe ich wenigen Monaten wieder bei denen auf der Matte weil der Lader abermals hinüber ist.

Sind da vielleicht Ablagerungen in der Ölversorgung vom Turbo?

Da ich gern Die Autodoktoren sehe, weiß ich um das Verkokungsproblem bei den langen Wartungsintervallen, so dass ich die Longlife-Intervalle nie ausnutze, sondern jährlich das Öl wechseln lasse. Aber man weiß natürlich nie, wie der Vorbesitzer mit dem Wagen umgegangen ist. Kompressionstest war jedenfalls gut, so dass ich den Turbolader trotz der 300.000km Laufleistung austauschen ließ.

Alles anzeigen